

BIBELPROPHETIE.ORG

STUDIUM DER OFFENBARUNG – DIE SIEBEN POSAUNEN

DIE DRITTE POSAUNE – TEIL 2

Offenbarung 8, Vers 10 und 11, Schlachter2000

„Und der dritte Engel stieß in die Posaune; da fiel ein großer Stern vom Himmel, brennend wie eine Fackel, und er fiel auf den dritten Teil der Flüsse und auf die **Wasserquellen**; und der Name des Sternes heißt **Wermut**. Und der dritte Teil der Gewässer wurde zu **Wermut**, und viele Menschen starben von den Gewässern, weil sie **bitter** geworden waren.“

Das Fallen bezeichnet Abfall

Es gibt einige Texte in der Bibel, die mit dem Wort „Fall“ den Abfall mein. Dazu zählen unter anderem Jesaja 14,12 ; Offenbarung 2,5 ; Römer 11,11 ; 1.Korinther 10,12 und Hebräer 4,11. In der Offenbarung wird dasselbe Wort benutzt um den Abfall des Endzeitbabylons zu beschreiben (Offenbarung 14,5 und Kapitel 18,2). Es soll hier erwähnt sein, dass man ja nur dann fallen kann, wenn man vorher gestanden ist. Das bedeutet, dass die Gemeinde ursprünglich gestanden hat, und zwar in rechter Beziehung zu Gott und dann abgefallen ist.

Flüsse und Wasserquellen

Die Wasserquellen werden mit dem lebensspendenden Wasser verglichen, welches das Leben wiederherstellt und erhält.

- Psalm 23,2: Wenn der gute Hirte uns zu stillen Wassern führt, dann stellt er unser Seele [Leben] wieder her.
- 5.Mose 8,7 und 8: Wasserquellen bringen überreichen Wohlstand.
- Offenbarung 7,17: Gott wird sein Volk zu Wasserquellen führen und sie werden nie mehr dürsten.
- Offenbarung 21,6 und 22,17: Jesus wird seinem Volk lebendiges Wasser zu trinken geben.
- Offenbarung 16,4: Wo das Wasser zu Blut wird, stirbt alles im Wasser.
- Psalm 1,3: Die Gerechten, die nahe am lebenden Wasser gepflanzt sind, sind wie Bäume – sie trinken und bringen Früchte.
- Sprüche 13,14: Die Lehren eines Weisen sind wie eine Wasserquelle.
- Sprüche 14,25: Die Furcht vor dem Herrn ist wie eine Lebensquelle. Die Furcht des Herrn ist der Anfang der Weisheit und meint sich vom Bösen fernhalten.

„Er weidet mich auf grünen Auen und führt mich zu stillen Wassern.“
Psalm 23, Vers 2, Schlachter2000

„Denn der HERR, dein Gott, bringt dich in ein gutes Land, in ein Land, in dem Wasserbäche, Quellen und Seen sind, die in den Tälern und auf den Bergen entspringen; ein Land, in dem Weizen, Gerste, Weinstöcke, Feigenbäume und Granatäpfel gedeihen, ein Land voller Olivenbäume und Honig;“

5.Mose 8, Verse 7 und 8, Schlachter2000

„denn das Lamm, das inmitten des Thrones ist, wird sie weiden und sie leiten zu lebendigen Wasserquellen, und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen.“

Offenbarung 7, Vers 17, Schlachter2000

„Und er sprach zu mir: Es ist geschehen! Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende. Ich will dem Dürstenden geben aus dem Quell des Wassers des Lebens umsonst!“

Offenbarung 21, Vers 6, Schlachter2000

„Und der Geist und die Braut sprechen: Komm! Und wer es hört, der spreche: Komm! Und wen da dürstet, der komme; und wer da will, der nehme das Wasser des Lebens umsonst!“

Offenbarung 22, Vers 17

„Und der dritte Engel goss seine Schale aus in die Flüsse und in die Wasserquellen, und sie wurden zu Blut.“

Offenbarung 16, Vers 4, Schlachter2000

„Der ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht, und alles, was er tut, gerät wohl.“

Psalm 1, Vers 3, Schlachter2000

„Die Lehre des Weisen ist eine Quelle des Lebens; man meidet durch sie die Fallstricke des Todes.“

Sprüche 13, Vers 14, Schlachter2000

„**The people of God, His chosen kingdom, are not as a stagnant pool. They are as a river, constantly flowing, and as it advances, becoming deeper and wider, until its life-giving waters are spread over all the earth. Whenever the gospel of God is received, its grace heals the maladies that sin has produced. The Sun of Righteousness arises with healing in His beams. Light, strength, and refreshing come from the Lord, and the good fruit borne bears witness to a work of righteousness.**“

Ellen White, Manuscript 33, April 27, 1903

„**Das Volk Gottes, sein auserwähltes Königreich ist kein stagnierender Teich. Sie sind wie ein Fluss, der ständig fließt und während er voranschreitet, wird er immer tiefer und breiter, bis sich sein lebensspendendes Wasser über die ganze Erde verteilt. Wann immer das Evangelium Gottes empfangen wird, heilt seine Gnade die Krankheiten, die die Sünde hervorgebracht hat. Die Sonne der Gerechtigkeit entsteht mit Heilung durch seine Strahlen. Licht, Kraft und Erfrischung kommen vom Herrn, und die guten Früchte zeigen von einem Werk der Gerechtigkeit.**“

FÜ, Ellen White, Manuscript 33, April 27, 1903

„Das Herz, das Gottes Wort annimmt, gleicht weder einem kleinen Gewässer, das verdunstet, noch einem löchrigen Brunnen, der sein kostbares Wasser auslaufen lässt. Es gleicht dem Gebirgsbach, der von unversiegbaren Quellen gespeist, von Fels zu Fels hüpfend und mit seinem kühlen, glitzernden Wasser den Müden, den Durstigen und den Schwerbeladenen erquickt. Es gleicht dem Strom, der beständig

dahinfließt und je weiter er kommt, immer tiefer und breiter wird, bis seine lebenspendenden Fluten sich über die ganze Erde ausgebreitet haben. Der Bach, der murmelnd dahinfließt, schenkt Frische und Fruchtbarkeit. Das Gras an seinen Ufern ist von einem frischeren Grün; die Bäume haben ein üppigeres Laubwerk, und auch Blumen gibt es in Überfluss. Wenn die Erde unter der sengenden Glut des Sommers verbrannt daliegt, markiert noch immer ein Streifen Grün den Flusslauf.

So verhält es sich auch mit dem wahren Kind Gottes. Die Religion Christi offenbart sich als ein belebender, alles durchdringender Urquell, als eine lebendige, tätige, geistliche Kraft. Sobald das Herz sich dem himmlischen Einfluss der Wahrheit und der Liebe öffnet, wird sich dieser Urquell gleich Strömen in die Wüste ergießen und überall dort, wo jetzt Dürre und Mangel herrschen, Fruchtbarkeit hervorbringen.“

Ellen White, Propheten und Könige, Kapitel 18, S.165.3 und 165.4

„Die Furcht des HERRN ist eine Quelle des Lebens; man meidet durch sie die Fallstricke des Todes.“

Sprüche 14, Vers 27, Schlachter2000

Der Heilige Geist reinigt das Leben durch das Wirken des Wortes (Epheser 6,17 und 5,26). Von der Quelle des Lebens zu trinken meint von Christus zu trinken, und zwar durch sein Wort.

Die Wasserquellen symbolisieren das wahre Evangelium Christi, welches durch sein Volk fließt [durch die Kraft des Heiligen Geistes], um die Welt mit ewigen Leben zu segnen.

Wermut und Abfall

- In 5.Mose 29, Verse 17 und 18 werden die fürchterlichen Konsequenzen, die mit Sicherheit über Israel kommen werden, falls es abfallen sollte, mit Galle und Wermut beschrieben.
- Amos 5,7: Wenn die Gerechtigkeit auf Erden verneint wird, ist das Ergebnis Wermut.
- Amos 6,12 und 13: Wenn der Gerechtigkeit abgesagt wird, ist das Ergebnis Wermut.
- Jeremia 9,13-15: Als Israel das Gesetz Gottes abgesagt hatte, Gott nicht gehorcht hatte, und nach ihrem eigenen Herzen gingen, gab der Herr ihnen Wermut zu essen und Galle zu trinken.
- Sprüche 5,3 bis 15: Gott sagte seinem Volk nicht nach der Hurerei der Frau zu gehen, doch von der eigenen Quelle zu trinken. Er sagte seinem Volk, dass die Suche nach der Hure gleichzusetzen sei mit Wermut und Bitterkeit.

„[Darum hütet euch,] dass nicht etwa ein Mann oder eine Frau, eine Sippe oder ein Stamm unter euch sei, dessen Herz sich heute von dem HERRN, unserem Gott, abwendet, und der hingeht, den Göttern jener Nationen zu dienen; dass nicht etwa eine Wurzel unter euch sei, die Gift und **Wermut** trägt; und dass keiner, wenn er die Worte dieser Eidverpflichtung hört, sich dennoch in seinem Herzen glücklich preist und spricht: »Ich werde Frieden haben, wenn ich auch in der Verstocktheit meines Herzens wandle!« sodass dann das bewässerte Land mitsamt dem trockenen hinweggerafft würde.“

5.Mose 29, Verse 17 und 18, Schlachter2000

„Ihr verwandelt das Recht in **Wermut** und stoßt die Gerechtigkeit zu Boden.“

Amos 5, Vers 7, Schlachter2000

„Können Rosse auf Felsen rennen, oder kann man mit Rindern darauf pflügen, dass ihr das Recht in Gift verwandelt habt und die Frucht der Gerechtigkeit in **Wermut**, und dass ihr euch über Nichtiges freut und sagt: »Haben wir nicht mit eigener Kraft uns Macht verschafft?«“

Amos 6, Verse 12 und 13, Schlachter2000

„Darum, so spricht der HERR der Heerscharen über die Propheten:

Siehe, ich will ihnen **Wermut** zu essen geben und Giftwasser zu trinken; denn von den Propheten Jerusalems ist die Gottlosigkeit ausgegangen in das ganze Land. So spricht der HERR der Heerscharen: Hört nicht auf die Worte der Propheten, die euch weissagen! Sie täuschen euch; die Offenbarung ihres eigenen Herzens verkünden sie und nicht [was] aus dem Mund des HERRN [kommt].“

Jeremia 23, Verse 15 und 16, Schlachter2000

„Aber die »Last des HERRN« sollt ihr nicht mehr erwähnen; denn jedem Einzelnen wird sein eigenes Wort zur Last werden, denn ihr **verdreht** [engl. perverted = pervertiert] die Worte des lebendigen Gottes, des HERRN der Heerscharen, unseres Gottes!“

Jeremia 23, Vers 36, Schlachter2000

„sondern dem Starrsinn ihres Herzens und den Baalen nachgelaufen sind, was ihre Väter sie gelehrt haben. Darum, so spricht der HERR der Heerscharen, der Gott Israels: Siehe, ich will sie, dieses Volk, mit **Wermut** speisen und sie mit Giftwasser tränken; und ich will sie unter die Heidenvölker zerstreuen, die weder sie noch ihre Väter gekannt haben, und will das Schwert hinter ihnen herschicken, bis ich sie aufgerieben habe.“

Jeremia 9, Verse 13 bis 15, Schlachter2000

„Denn von Honig triefen die Lippen der Verführerin, und glatter als Öl ist ihr Gaumen, aber zuletzt ist sie bitter wie **Wermut**, scharf wie ein zweischneidiges Schwert. Ihre Füße steigen hinab zum Tod, ihre Schritte streben dem Totenreich zu. Den Pfad des Lebens erwägt sie nicht einmal; sie geht eine unsichere Bahn, die sie selbst nicht kennt. Und nun hört auf mich, ihr Söhne, und weicht nicht von den Worten meines Mundes! Bleibe fern von dem Weg, der zu ihr führt, und nähere dich nicht der Tür ihres Hauses, damit du nicht anderen deine Ehre opferst und deine Jahre dem Grausamen, damit sich nicht Fremde von deinem Vermögen sättigen und du dich nicht abmühen musst für das Haus eines anderen, damit du nicht seufzen musst bei deinem Ende, wenn dir dein Leib und Leben hinschwinden, und sagen musst: »Warum habe ich doch die Zucht gehasst, warum hat mein Herz die Zurechtweisung verachtet? Ich habe nicht gehört auf die Stimme meiner Lehrer und meinen Lehrmeistern kein Gehör geschenkt! Fast wäre ich gänzlich ins Unglück geraten inmitten der Versammlung und der Gemeinde!« **Trinke Wasser aus deiner eigenen Zisterne und Ströme aus deinem eigenen Brunnen!**“

Sprüche 5, Verse 3 bis 15, Schlachter2000

Die bitter gemachten Gewässer

Wenn dort im Text „bitter geworden waren“ steht, dann meint es auch, dass es vorher nicht bitter war.

Wenn also die Sterne in die Gewässer fallen und diese verunreinigen, und zwar mit Wermut und Bitterkeit, sterben als Konsequenz die Menschen. Wir haben also auch hier wieder mit Abfall zu tun (im Kontext der dritten Posaune). Wenn das reine Wasser das Wort Gottes symbolisiert, und zwar den Menschen eingegeben durch den Heiligen Geist, dann bedeutet die Verbitterung der Gewässer die Kompromittierung des Wortes Gottes bzw. ein Abfall vom Worte Gottes.

Anders formuliert: Wenn die reinen Wasser den Heiligen Geist bedeuten, welcher durch die Gemeinde Gottes der Welt gegeben wird, dann bedeutet bitteres Wasser, dass ein falsches Evangelium gegeben wird, und zwar durch gefallene Lehrer der päpstlichen Kirche. Das ist der Zeitpunkt, wenn Menschen geistlich sterben.

In Johannes 7, Verse 37 bis 39 zeigt uns der Apostel Johannes, dass Jesus die Wasserquelle ist, von der wir trinken und aus uns Wasserquellen macht. Wenn wir aber von dem besudelten Wasser trinken, welches nur giftig ist, und anderen davon zu trinken geben, dann ist es für die anderen genauso giftig. Wehe uns, wenn Satan uns das Wasser besudelt, welches wir von Jesus erhalten haben und die Traditionen und Spitzfindigkeiten der Menschen als Wahrheit annehmen.

„Wie kühles Wasser für eine dürstende Seele, so ist eine gute Botschaft aus fernem Land. Ein getrüberter Quell und ein verdorbener Brunnen: so ist ein Gerechter, der vor einem Gottlosen wankt.“

Sprüche 25, Verse 25 und 26, Schlachter2000

„Die Lehre des Weisen ist eine Quelle des Lebens; man meidet durch sie die Fallstricke des Todes.“

Sprüche 13, Vers 14, Schlachter2000

„Denn mein Volk hat eine zweifache Sünde begangen: Mich, die Quelle des lebendigen Wassers, haben sie verlassen, um sich Zisternen zu graben, löchrige Zisternen, die kein Wasser halten!“

Jeremia 2, Vers 13, Schlachter2000

„Du hast weder Anteil noch Erbe an diesem Wort; denn dein Herz ist nicht aufrichtig vor Gott! So tue nun Buße über diese deine Bosheit und bitte Gott, ob dir die Tücke deines Herzens vielleicht vergeben werden mag; denn ich sehe, dass du in bitterer Galle steckst und in Fesseln der Ungerechtigkeit!“

Apostelgeschichte 8, Verse 21 bis 23, Schlachter2000

„Die Welt braucht Beweise wahren Christentums. Das Gift der Sünde wirkt am Herzen der Gesellschaft. Ganze Städte, von den größten bis zu den kleinsten, sind verstrickt in Sünde und Sittenverderbnis. Die Welt ist voller Krankheit, Leiden und Ungerechtigkeit. Nah und fern gibt es Menschen, die sich in Not und Elend befinden, die vom Bewusstsein der Schuld niedergedrückt sind und in Ermangelung eines rettenden Einflusses verlorengelassen. Obwohl ihnen das **Evangelium der Wahrheit** ständig vor Augen gehalten wird, gehen sie dennoch verloren, weil das Beispiel derer, die ihnen ein Geruch des Lebens sein sollten, ein Geruch des Todes sind. Ihre Seelen **trinken Bitterkeit**, weil **die Brunnen vergiftet sind**, die doch einem Wasserquell gleichen sollten, der in das ewige Leben quillt.

Ellen White, Propheten und Könige, Kapitel 28, S.164.1

„Wer seine Sünden vor einem Priester enthüllt — einem irrenden, sündigen Sterblichen, der nur zu oft durch Wein und Ausschweifung **verdorben** ist —, dessen rechtes Maß für den Charakter ist herabgewürdigt und der selbst infolgedessen **verunreinigt**. Seine Vorstellung von Gott wird zum Abbild der gefallenen Menschheit erniedrigt; denn der Priester gilt als Vertreter Gottes. Dieses erniedrigende Bekenntnis von Mensch zu Mensch ist die **geheime Quelle, aus der viel Böses geflossen ist, das die Welt verderbt** hat und sie zur endgültigen Vernichtung führen wird.“

Ellen White, Der Große Kampf, Kapitel 35, S.568.3

„Die Priester und Obersten, die Schriftgelehrten und Pharisäer verdarben die frischen, gesunden Weiden **und trübten die Quelle des Lebenswassers.**“

Ellen White, Das Leben Jesu, Kapitel 52, S.475.1

„Satan versuchte, die Lehren der Bibel zu verdrehen. Ich sah, dass schließlich die christlichen Grundsätze herabgesetzt wurden und die Heiden sich mit den Christen vereinigten. Obwohl diese Götzenanbeter vorgaben, bekehrt zu sein, brachten sie doch ihren Götzendienst mit in die Gemeinde, sie vertauschten nur die Gegenstände ihrer Anbetung mit Bildern der Heiligen, ja selbst mit solchen von Jesus und Maria, seiner Mutter. In dem Ausmaß, in dem sich die Nachfolger Christi mit ihnen vereinigten, wurde die christliche Religion verdorben. Die Gemeinde verlor ihre Reinheit und Kraft.“

Ellen White, Frühe Schriften, Geistliche Gaben Band 1, Kapitel 17, S.195.3 – 196.1

“**The Bible is the great educator; for it is not possible prayerfully to study its sacred pages without having the intellect disciplined, ennobled, purified, and refined.**” Thus saith the Lord, Let not the wise man glory in his wisdom, neither let the mighty man glory in his might, let not the rich man glory in his riches: but let him that glorieth glory in this, that he understandeth and knoweth me, that I am the Lord which exercise lovingkindness, judgment, and righteousness, in the

earth: for in these things I delight, saith the Lord. Behold, the days come, saith the Lord, that I will punish all them which are circumcised with the uncircumcised.” [JER. 9:23, 24.]

“Those who claim to be Christians, who profess to believe the truth, and yet drink at the **polluted fountains of infidelity**, and by precept and example draw others away from the cold, snow-waters of Lebanon, are fools, though they profess themselves to be wise.”

Ellen White, Christian Education, Kapitel 13, S.103.1 und 103.2

“**Die Bibel ist der große Erzieher**, denn es ist nicht möglich, seine heiligen Seiten gebeterfüllt zu studieren, ohne den Intelekt diszipliniert, geädelt, gereinigt und verfeinert zu haben „sondern wer sich rühmen will, der rühme sich dessen, dass er Einsicht hat und mich erkennt, dass ich der HERR bin, der Barmherzigkeit, Recht und Gerechtigkeit übt auf Erden! Denn daran habe ich Wohlgefallen, spricht der HERR. 24 Siehe, es kommen Tage, spricht der HERR, da werde ich alle heimsuchen, die, obgleich beschnitten, doch unbeschnitten sind [Jeremia 9,23 und 24]. Diejenigen, die behaupten, Christen zu sein, die sich dazu bekennen, an die Wahrheit zu glauben, und dennoch an den **verschmutzten Brunnen der Untreue** trinken und durch Gebote und Beispiele andere aus dem kalten Schneewasser des Libanon herausziehen, sind Dummköpfe, obwohl sie sich selbst bekennen weise zu sein.“

FÜ, Ellen White, Christian Education, Kapitel 13, S.103.1 und 103.2

„We cannot be complete in Christ and yet be ready to grasp those things that come from the so-called great men of the earth, and place their wisdom before the wisdom of the greatest Teacher the world has ever known. **To seek knowledge from such sources is represented in the word as seeking to drink from broken cisterns that can hold no water. Let the truth of God be the subject for contemplation and meditation. Read the Bible, and regard it as the voice of God speaking directly to you. Then will you find inspiration and that wisdom which is divine.**“

Ellen White, Testimonies Band 7, S. 204, 205.

“Wir können nicht vollständig in Christus sein und dennoch bereit sein, die Dinge zu erfassen, die von den sogenannten großen Männern der Erde kommen, und ihre Weisheit vor die Weisheit des größten Lehrers stellen, den die Welt jemals gekannt hat. **Wissen aus solchen Quellen zu suchen**, wird im Wort so dargestellt, als würde man versuchen aus zerbrochenen Zisternen zu trinken, die kein Wasser aufnehmen können. Lass die Wahrheit Gottes Objekt des Nachsinnens und der Meditation sein. **Lese die Bibel** und betrachte sie als die Stimme Gottes, die direkt zu dir spricht. Dann wirst du Inspiration und Weisheit finden, die göttlich ist.“

FÜ, Ellen White, Testimonies Band 7, S. 204, 205.

“It seems wonderfully strange to me, considering all I have written in regard to the reading of exciting stories, to see a recommendation from your pen to read Robinson Crusoe, Uncle Tom’s Cabin, and Aesop’s Fables. My brother, you made a mistake in writing that article. If these books are among those which you have for sale, I beg of you never to offer them again to our youth. It is your duty to **call their attention to the Bible**; do not become their tempter by offering to them attractive storybooks, which will **divert their minds from the study of the Scriptures**. We must ourselves be drinking of the water of life, or else we will be constantly hewing out for ourselves broken cisterns which can hold no water.”

Ellen White, Testimonies Band 5, S. 519

„Es erscheint mir äußerst seltsam, wenn ich bedenke was ich in Bezug auf das Lesen aufregender Geschichten geschrieben habe, wenn ich eine Empfehlung von Ihrem Stift zu sehen, Robinson Crusoe, Onkel Tom’s Cabin und Aesops Fabeln zu lesen. Mein Bruder, sie haben beim Schreiben dieses Artikels einen großen Fehler gemacht. Wenn diese Bücher zu denen gehören, die Sie zum Verkauf anbieten, bitte ich sie, sie unserer Jugend nie weder anzubieten. Es ist ihre Pflicht, **ihre Aufmerksamkeit auf die Bibel zu lenken**; werden sie nicht zu ihrem Versucher, indem sie ihnen attraktive Bilderbücher anbieten, **die ihren**

Geist vom Studium der Schrift ablenken. Wir müssen selbst vom Wasser des Lebens trinken, sonst heben wir nämlich gebrochene Zisternen aus, die kein Wasser aufnehmen können.“

FÜ, Ellen White, Testimonies Band 5, S. 519

“Men who **turn away from the knowledge of God**, have placed their minds under the control of their master, Satan, and he trains them to be his servants. The less the productions expressing **infidel views** are brought before the youth, the better. Evil angels are ever on the alert that they may exalt before the minds of the youth that which will do them injury; and as **books expressing infidel and pagan sentiments** are read, these unseen agents of evil seek to impress those who study them with the spirit of questioning and unbelief. Those who drink from **these polluted channels** do not thirst for the waters of life; for they are satisfied with the broken cisterns of the world.”

Ellen White, Christian Education, S. 100

“Menschen, die sich von der Erkenntnis Gottes abwenden, haben ihren Geist unter die Kontrolle ihres Meisters Satan gestellt, und er bildet sie zu seinen Dienern aus. Je weniger Werke, welche die ungläubigen Ansichten zum Ausdruck bringen, vor die Jugend gebracht werden, desto besser. Böse Engel sind immer auf der Hut, dass sie vor den Köpfen der Jugend das erhöhen, was ihnen Schaden zufügt und während Bücher gelesen werden, die ungläubige und heidnische Gefühle ausdrücken, versuchen diese unsichtbaren Agenten des Bösen, diejenigen, die sie studieren, mit dem Geist des Fragens und Unglaubens zu prägen. Diejenigen, die aus diesen verschmutzten Kanälen trinken, dürsten nicht nach dem Wasser des Lebens; denn sie sind zufrieden mit den zerbrochenen Zisternen der Welt.“

FÜ, Ellen White, Christian Education, S. 100

“A succession of showers from the living waters has come to you at Battle Creek. Each shower was a consecrated inflowing of divine influence; but you did not recognize it as such. Instead of drinking copiously of the streams of salvation so freely offered through the influence of the Holy Spirit, you turned to satisfy your soul thirst with the **polluted waters of human science.**”

Ellen White, Counsels to Parents, Teachers, and Students, S.358, 359

“In Battle Creek ist eine Reihe von Strömen lebendes Wasser zu euch gekommen. Jeder Strom war ein geweihter Zufluss göttlichen Einflusses, aber du hast es nicht als solches erkannt. Anstatt reichlich von den Erlösungsströmen zu trinken, die durch den Einfluss des Heiligen Geistes so frei angeboten werden, habt ihr euch umgedreht um euren Seelendurst mit dem **verschmutzten Wasser der menschlichen Wissenschaft zu stillen.**“

FÜ, Ellen White, Counsels to Parents, Teachers, and Students, S.358, 359

Gibt es einen Bereich in Deinem Leben, in dem Du aus schmutzigen Zisternen trinkst? Etwas, wo Du angebliche Wahrheiten, die nicht von Gott oder seiner Prophetin stammen, über die Lehren Gottes stellst? Liest Du spannende Romane? Du weißt nun, was die Prophetin Gottes dazu sagt. Jesus hat der Heiligen Schrift und Ellen White (Sie ist das Zeugnis Jesu – siehe Offenbarung 12,17 und Offenbarung 19,10), die Autorität verliehen, moralischer Grundsatz für unsere Entscheidungen zu sein: „**Und der Drache wurde zornig über die Frau und ging hin, um Krieg zu führen mit den Übrigen von ihrem Samen, welche die Gebote Gottes befolgen und das Zeugnis Jesu Christi haben.**“ (Offenbarung 12, Vers 17, Schlachter2000)

Der Herr möge Dir helfen, jetzt eine Entscheidung für Ihn zu treffen.